Nr. 04/2026 Dezember/Januar/Februar

Gemeindebrief

EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE
in maschen I horst I hörsten



Jahreslosung 2027
„Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir; hab keine Angst, denn ich bin dein Gott!“
Jesaja 41,10

Foto: © Marika Pöhls

Musikalische Highlights Seiten 20 - 22

Kraft zum Leben schöpfen

68. Aktion

Gemeinsam für Wasser, Ernährungssicherung und Klimagerechtigkeit



Mitglied der actalliance

Brot für die Welt

Liebe Gemeinde!



Ich möchte mich einmal bedanken. Und zwar bei all den Menschen, die in der Zeit zwischen der alten und der neuen Pastorin hier den Staffelstab weitergetragen haben.

Ihnen ist es zu verdanken, dass die Kirche den vakanten Zustand überstanden hat. Ich selbst bin zunächst eingesprungen, um die Konfirmanden und Konfirmandinnen zu übernehmen.

Dann wurde es peu à peu mehr. Und inzwischen bin ich seit nun über einem Jahr offiziell Ihre Pastorin. Auch der Kirchenvorstand ist neu dazugekommen.

Wir alle haben uns eingearbeitet und ich bin glücklich über das, was wir geschafft haben. Ganz viel wurde in und um die Kirche herum getan.

- Von der Gemeinde haben wir einen schönen neuen Zaun geschenkt bekommen, der die Kirche von hinten beschützt.
- Der Garten um die Kirche herum hat sich entwickelt, das Moos ist weg.
- Wir haben wieder Turngruppen.
- Es gibt die kleinen Mini Dancer, unsere Minitanzmäuse.
- Die Kirchenbesucherzahlen steigen.
- Wir haben statt 2 nun 4 Konfigruppen.
- Wir hatten jetzt das zweite Erntedankfest.
- Es gab wieder einen Neujahrsempfang.
- Ein Sommerfest.
- Wir haben neue Gottesdienstformate erlebt.
- Diverse bauliche Reparaturen und Verbesserungen sind geschafft.
- Und noch vieles wurde strukturiert, gesäubert und geordnet hinter den Kulissen.
- Ganz zu Anfang musste tatsächlich erst einmal die Glocke repariert werden.

Und ich darf einfach: Danke sagen.

An diesen fleißigen Kirchenvorstand, an alle Menschen in und um die Kirche herum, die uns helfen, die Kirche in eine neue Zeit zu führen.

Und an Sie, liebe Kirchenmitglieder, die Sie sich locken lassen, hier zu uns zu kommen, die Sie sich interessieren und mitmachen, die mir immer wieder so warme, aufmunternde, ja liebevolle Worte schenken.

Auf das alles dürfen wir schon zurückblicken und ich bin voller Freude.

Nun schauen wir vertrauensvoll voran, erst einmal in die Weihnachtszeit und dann auf das beginnende neue Jahr.

Und ich möchte mit Ihnen allen diese Freude bei uns spüren und weitertragen.

Jesus Christus hat die Liebe in die Welt gebracht. Er hat uns seinen Weg zu Gott vorgelebt und wir können uns anstecken lassen.

Was bin ich froh über diese Möglichkeit! Was bin ich froh über Sie, die Sie sich auch anstecken lassen.

Herzliche Grüße,

Ihre Pastorin Cornelia Cornels-Selke

Kunst an unseren Wänden?

Beim Sommerfest haben Sie, liebe Gemeinde, gleichzeitig auch eine Kunstausstellung von zwei bekannten Künstlern hier aus der Region erleben dürfen. Einmal Jan Amelung, der in unserem Garten zwei seiner Skulpturen aufbaute, noch bevor sie zu ihrer Ausstellung nach Lüneburg gingen, bestehend aus etlichen Einzelkreuzen, die zu Stelen zusammengefügt waren. Zum anderen zeitgenössische Kunst von Katja Staats im Innenraum an unseren Wänden.







Fotos: privat

Und nun hat Frau Webers Gruppe sich der Wände angenommen und beschenkt uns weiterhin. Regina Weber schreibt uns dazu: „Der Gemeindesaal an unserer Maschener Kirche zeigt Farbe. Jetzt zum Ende der grünen Jahreszeit kommen nochmal fröhliche bunte Bilder. Dann zur Vorweihnachtszeit sind bezaubernde Engelbilder geplant. So lohnt sich ein Besuch des Gottesdienstes, um sich danach die schönen Bilder anzuschauen. Die meisten werden auch käuflich zu erwerben sein. So wird unser Dach der Begegnung noch interessanter und wir, die Sportgruppen, genießen es besonders."

Wir bedanken uns herzlich!

Ihr Kirchenvorstand

Liebe Frau Karl

Muss es denn sein, dass wir Sie nun zu verabschieden haben?

Überall, überall waren Sie beteiligt und in erster Reihe am Tun.

Da war der Besuchsdienst, den Sie initiiert haben und viele, lange Jahre gepflegt haben – niemals mit leeren Händen, sondern immer mit einem Blümchen dabei, sind Sie gekommen, bei allen freudig empfangen.

Oder Ihr Singen mit Ihrem Mann im Chor bei Pascal, da hat beim Musical Ihr Peter auch den Kapitän der Titanic gespielt, es war sagenhaft, so habe ich gehört, denn das war noch vor meiner Zeit. Aber ich weiß, die Huckaufs hatten das Bühnenbild gestaltet mit allem Drum und Dran und es war eine außergewöhnliche Aufführung.

Auch später konnte der Chor weiterhin auf Sie zählen. Interessanterweise oftmals in der Tenorstimme, weil es im Chor zu wenig Herren dafür gab.

Dann gab es Geburtstagstreffen, jedes Jahr mit Sketchen und Gedichten von Ihnen. Alle, die über 75 waren, durften kommen. Und wer nicht kommen konnte, wurde von Ihnen besucht im Cura oder Falkenhof.

Sie waren zusammen mit Ihrem Mann Peter viele Jahre bei der Aktion „Kinder aus Tschernobyl“ aktiv. Die Kinder waren zur Erholung in Maschen bei Gastfamilien, und wir meinen sicher, dass auch Ihre Familie Kinder aufgenommen hat.

Wir können nur „Danke“ sagen für Sie, diese Frau mit dem großen, großen Herzen.

Ich selbst habe Sie dann in Meckelfeld und Over in den Gottesdiensten als musikalische Unterstützung haben dürfen, bei einer Hochzeit, bei der Seniorenweihnachtsfeier in Over, bei vielen Gottesdiensten.

Sie und Ihre wundervolle Familie haben unseren Kirchenkreis belebt und begrünt. Wie können wir nun mit dieser Lücke klarkommen?

An Ihrem 90. Geburtstag waren Sie noch mit der Familie unterwegs, ein Glück, denn dann ging es so furchtbar plötzlich – wir haben das noch nicht wirklich begriffen.

Liebe Frau Karl, möge Gott Sie liebevoll empfangen haben, möge alle Schwere längst abgefallen sein und wir alle einfach den Glauben und die Hoffnung haben dürfen, dass genauso viele, wie Sie hier in schwarz verabschiedet haben, dort hellleuchtend zu Ihrem Empfang dabei gewesen sind.

Wir behalten Sie bei uns im Herzen und in der Erinnerung!

Der Kirchenvorstand

und Cornelia Cornels-Selke, Pastorin

Was für eine Freude.

Liebe Gemeinde, herzlichen Dank an Sie alle, die Sie unsere Arbeit im zurückliegenden Jahr auf vielfältige Weise unterstützt haben!

Da sind die fast 4000 Kilo gute, saubere Kleidung, die Sie wieder einmal für Bethel gespendet haben!

Da sind die Kollekten, die in jeder Kirche gesammelt werden - damit sorgen wir im Allgemeinen, gemeinsam mit den anderen Kirchen, für vulnerable Gruppen oder besondere Kirchen- und Diakoniearbeit.

Da ist das ehrenamtliche Engagement und da sind Ihre Mitgliederbeiträge.

Und da sind der freiwillige Kirchenbeitrag und manche zusätzliche Spende für besondere Projekte und Aufgaben. Diese sind uns eine besondere Hilfe! Denn damit können wir gezielt bei unserer Kirche anpacken.

Auch diese Kirche benötigt regelmäßig Zuwendung und deshalb möchten wir uns dafür gerne einmal extra bedanken! Und auch dafür werben.

Damit ist es uns möglich, trotz neuer finanzieller Belastungen und Altlasten, unsere Arbeit hier in unserer Kirche zu gestalten.

1. Es sind da zum einen die Energiekosten zu bewältigen, diese sind ein großer Posten, der leider in steigender Höhe zu bewältigen ist.
2. Umbau- und Renovierungsmaßnahmen stehen an. Auch, um die Energiekosten zu senken.
3. Wir können unsere Angebote im Gemeindezentrum pflegen und verbessern: Im Gemeindezentrum bieten wir ein breites Spektrum für die Kleinsten und für die Großen und Älteren. Ebenso setzen wir Schwerpunkte in Kultur und Erleben. Dank Ihrer Unterstützung konnten wir schon viel auf den Weg bringen und bitten nun um Unterstützung für unsere laufenden Projekte: Viel Zuspruch erhalten die Nachmittage für Ältere oder mal ein Ausflug, Projekte der Jugend, gemeinsame Erlebnisse ob in der Kirche oder unterwegs und vieles Weitere. Dafür soll also auch ein Teil des Geldes genutzt werden.

So kommt das Geld gut an: Bitte nehmen Sie folgende Daten zum Eintragen oder den QR Code.

Kirchenamt Winsen Luhe – Spendenkonto
IBAN: DE86 5206 0410 0105 1190 06
Verwendungszweck:
0-15653-201802 FKB 2026

Sofern Sie einen Zweck nicht ausdrücklich nennen, geben Sie uns die Möglichkeit, Ihren Beitrag für das Nötigste zu verwenden.

In jedem Fall gilt, das uns zur Verfügung gestellte Geld wird stets sachgerecht und nach sorgfältiger Beratung verwendet.

Bitte geben Sie auch Ihre Anschrift an! Dann können wir Sie mit einer Spendenbescheinigung erreichen.

Herzlichen Dank, dass Sie unsere Arbeit durch Ihre Spende unterstützen! Es ist eine große Erleichterung.

Ihre Pastorin und Ihr Kirchenvorstand in Maschen



Jahreslosung 2027

„Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir; hab keine Angst, denn ich bin dein Gott!“ Jesaja 41,10

Es ist schon lange her. Ich war Pastorin in Coppenbrügge, in der Nähe von Hameln. In der Rattenfängerstadt nahm ich an einer Nachtwächter-Führung teil. Eine eindrückliche Gestalt führte uns durch die abendlichen Straßen: groß und kräftig, mit dunklem Mantel und breitkrempigem Schlapphut. In der einen Hand trug er eine Laterne, in der anderen eine blitzende Hellebarde. Im Licht der Dämmerung sah er durchaus bedrohlich aus.

Mit uns in der Gruppe waren ein junger Mann und sein etwa achtjähriger Sohn. Der Junge klemmte sich an das Bein seines Vaters und versteckte sich dahinter. Der „Nachtwächter“ bemerkte es und wollte den Jungen hervorlocken: „Ha, du bist wohl feige, was?“ Doch der Vater stellte ganz ruhig klar: „Er ist nicht feige. Er hat Angst. Das ist ein Unterschied!“ Dieser Satz ist mir bis heute im Gedächtnis geblieben. Angst zu haben ist nicht dasselbe wie feige zu sein.

Diese Worte stammen aus der Zeit des Propheten Jesaja. Auch damals war vieles unsicher. Die Menschen erlebten politische und gesellschaftliche Umbrüche. Sie wussten nicht, was die Zukunft bringen würde. Sie waren verunsichert und hatten Angst vor dem, was vor ihnen lag. Das klingt erstaunlich vertraut. Auch heute fragen sich viele: Was wird werden? Wie geht es weiter mit unserem Land, mit unserer Gesellschaft, mit unserer Welt? Und manchmal wird die Frage noch persönlicher: Wie geht es weiter mit mir? Mit meiner Familie? Mit meiner Gesundheit? Mit dem, was mir wichtig ist?

Nun weiß jedes Kind: Wenn die Angst da ist, hilft es wenig, einfach zu sagen: Hab keine Angst! Angst lässt sich nicht wegreden. Sie ist meist sehr konkret. Sie sitzt im Bauch, macht schlaflose Nächte. Aber es macht einen Unterschied, ob ich mit meiner Angst allein bin oder nicht.



Aquarellmalerei: © Petra Krzeminski, GemeindebriefDruckerei.de

So verstehe ich auch die Jahreslosung. Nicht als strenge Aufforderung, hab gefälligst keine Angst! Sondern als Gottes Beistand: Du bist mit deiner Angst nicht allein. Ich bin da.

Gott weiß, dass es genügend Dinge gibt, die uns bedrohlich erscheinen. Dass wir manchmal nicht wissen, wie wir den nächsten Schritt schaffen sollen. Gott nimmt uns diese Angst nicht einfach weg. Aber er gibt uns einen festen Grund, auf dem wir stehen können. Das ist der Glaube und das Vertrauen in Gottes Zusage, „Ich bin mit dir. Ich bin da." Wie ein Vater, an dessen Bein sich ein Kind festhält. Wie eine Hand, die Halt gibt. Wie eine Stimme, die sagt: Du musst hier nicht allein durch. Die Jahreslosung erinnert daran.

Der Junge in Hameln hatte Angst. Und sein Vater hat sie ihm nicht ausgeredet. Er hat seinen Sohn einfach bei sich sein lassen. Und vielleicht war genau das die größte Hilfe: Da war jemand. Einer, an dessen Bein er sich festhalten konnte.

„Fürchte dich nicht, denn ich bin mit dir; hab keine Angst, denn ich bin dein Gott." Mit dieser göttlichen Rückendeckung wünsche ich Ihnen ein behütetes, sicheres und gesegnetes neues Jahr.

Regionalbischöfin Marianne Gorka (Lüneburg)



Etwas andere Gottesdienste

Man kann auch um's Feuer herum zu Gott beten und gute Gedanken pflegen, singen und Abendmahl halten. Der Freude, sich mit Gott zu verbinden, sind wohl kaum Grenzen gesetzt.

So gab es im Sommer einen Lagerfeuergottesdienst, mit unserer Pastorin Frau Cornels-Selke und mit Frau C. Sahling am Akkordeon, draußen im Garten.

Wir hatten sowohl einen musikalischen Gottesdienst mit mehr Musik, der war Paul Gerhardt gewidmet, welchen Frau S. Gerken und Prädikant F. Borchert übernommen haben, als auch einen Vorlesungsgottesdienst mit mehr Text zum Thema Glück, das uns Pastorin Cornels-Selke nahegebracht hat, mit einigen instrumentalen Stücken dazwischen von Frau Gerken am Klavier.

Tatsächlich ist die Trinitatiszeit 2026 rund um das Thema „Seele Stärken" bunt gestaltet worden und die Themenvielfalt und jeweilige Verknüpfung hat Ihnen hoffentlich ebenso gefallen, wie die Art und Weise der etwas anderen Gottesdienste.

Die Familiengottesdienste Klein und Groß haben wir natürlich beibehalten, mit dem Kinderchor von Andrea Theiding und Lektorin Meyer.

Dazu kommen außerdem die schönen Angebote aus unserer Friedensstiftung, echte Geschenke.

Wo waren Sie dabei? Was konnten Sie mitnehmen? Und was halten Sie davon, wenn wir tüchtig lebendig weitermachen?

Am 2. Advent sehen und hören wir Mitglieder des Kinderchores und des Jugendchores unter der Leitung von Andrea Theiding, sie alle wollen uns zum Nikolaustag fröhlich besingen.

Genauso wird die Holy Hour, die Jugendandachten von der Jugend für die Jugend wieder stattfinden. Sie wandern weiter durch die Region. Das nächste Mal wird sie in Hittfeld stattfinden, am Freitag, den 11.12.26, wieder um 18 Uhr.

Und es kann schon im Januar ein „Gottesdienst im Dunkeln" stattfinden.

Wir jedenfalls freuen uns, wenn Sie kommen und fröhlich mitmachen. Wir wollen spüren, dass wir hier Gemeinschaft haben, und wir wollen sie pflegen.

Sehr herzliche Grüße, Ihr KV in Maschen

GE seit 1911
GÜNTER EFFINGER
BAUAUSFÜHRUNGEN GMBH & CO. KG
GÜNTER EFFINGER
BAUAUSFÜHRUNGEN
GMBH & CO. KG
Zum Sportplatz 6
21220 Seevetal
Tel.: +49-(0) 4105 69 00 - 0
Fax: +49-(0) 4105 69 00 - 10
Ihr starker Partner zur schlüsselfertigen Erstellung
Wohnungsbau · Gewerbebau · Sanierung
Planung - Ausführung - Baumanagement
E-Mail: info@effinger-bau.de · www.effinger-bau.de

„Kraft zum Leben schöpfen“

Projekt Äthiopien: Niemand mehr wird vom Wasser krank

Die natürliche Wasserquelle hier gibt es schon sehr lange, meine Eltern kamen hierher,um Wasser zu holen, meine Großeltern, und bestimmt auch meine Urgroßeltern. 125 Häuser nutzen die Quelle im Moment, sie ist nur fünf Minuten Fußweg von unserem Dorf entfernt. Früher nahmen wir das Wasser einfach so, wie es aus der Erdekam. Wir tranken es auch, und häufig machte uns das Wasser krank. Wir bekamendavon Durchfall oder mussten uns übergeben. Manchmal musste sogar jemand vonuns in ein weit entferntes Krankenhaus gebracht werden. Das war dann immer eingroßes Problem. Fast niemand hier kann für eine gute Behandlung im Krankenhausund die Medikamente bezahlen.



Foto: Tamiru Mudagucho (29) aus Kuka, im Südwesten Äthiopiens, neben einer zementierten Quelle, die von der Gemeinde genutzt wird, um sauberes Trinkwasser zu holen und in der Nähe Wäsche zu waschen. © Siegfried Modola

EECMY-DASSC hat die Quelle sicher gemacht. Das heißt, wir haben jetzt eine betonierte Wasserstelle, das Wasser fließt aus einem Rohr und es ist alles rundherum sauber. Meine Frau, meine Kinder und ich kommen jeden Tag hierher. Wir holen das Wasser in 20-Liter-Kanistern.

Pro Tag brauchen wir etwa 100 Liter. Wir trinken das Wasser, kochen damit, waschen damit unser Baby. Und niemand wird mehr krank.

Ein paar Meter abseits der Quelle hat EECMY-DASSC eine Waschstation mit drei Waschbecken gebaut. Man kann Wasser in die Becken geben und dort Kleidung waschen. Das ist sehr gut. So wird niemand in Versuchung geführt, direkt an der Quelle dreckige Kleidung zu waschen – und unser Trinkwasser bleibt sauber.

Ich wünsche mir, dass weiter Wasser aus der Quelle sprudelt. Auch noch für meine Kinder und Enkel.“

Unterstützen Sie uns!
Kraft zum Leben schöpfen
68. Aktion Brot für die Welt 2026/2027
Spendenkonto Bank für Kirche
und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB

Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende

Jubelkonfirmanden gesucht
(50, 60, 65, 70 und 75 Jahre)

Nächstes Jahr, am 22. August 2027 findet die Goldene-, Diamantene-, Eiserne-, Gnaden- oder gar Kronjuwelenkonfirmation in unserer Kirche statt.

Das ist ein freudiger Anlass, für alle Jubelkonfirmanden und –konfirmandinnen, sich wieder einmal in die Kirche zu begeben und miteinander Gottesdienst zu feiern.

Doch einige dieser Personen, die damals konfirmiert worden sind, wohnen nicht mehr in unserem Kirchenkreis, so dass wir die Adresse nicht haben, um sie anschreiben zu können.

Sie haben noch Kontakt? Sie wissen, wer von den ehemaligen Konfirmanden aktuell wo wohnt?

Bitte, melden Sie sich gerne im Kirchenbüro bei Frau Grahle, damit wir unsere ehemaligen Konfirmanden erreichen.

Cornelia Cornels-Selke, Pastorin

Der Montagstreff
„Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden…“
(Lk 2,14)

Wieder ist ein Jahr zu Ende – das Kirchenjahr! Anders als im kalendarischen Jahr beginnt das Kirchenjahr am 1. Advent. Aber in beiden Fällen verbinden wir Menschen mit dem Beginn eines neuen Jahres Hoffnung, Optimismus, Neuanfang und Veränderung. Am 1. Advent beginnt die Zeit des Wartens auf die Ankunft Jesu Christi. Gerade für uns Seniorinnen und Senioren sind die Adventszeit und der Jahreswechsel besonders intensive Tage.

Wir erinnern uns an vertraute Menschen, alte Rituale und Gewohnheiten und an Jahre, die uns viel zu schnell vergangen sind. Diese Erinnerungen können uns Wärme und Dankbarkeit schenken, aber manchmal auch Einsamkeit, Trauer oder das Gefühl nicht mehr selbstverständlich dazuzugehören. Gerade dann sind kleine Zeichen und Gesten besonders wichtig. Ein Anruf, ein gemeinsamer Ausflug, eine Einladung zum Kaffee oder einfach Zeit zum Zuhören. All das bietet der Montagstreff an jedem zweiten und vierten Montag im Monat.

Am 14. Dezember lädt der Montagstreff zur Weihnachtsfeier ein. Dann dürfen wir zum letzten Mal in diesem Kalenderjahr bei Kerzenschein und dem Duft von Tannengrün, Gebäck und Mandarinen die Gemeinschaft erleben, miteinander lachen, uns erinnern und diesen Frieden spüren, den uns die Engel in ihrer Weihnachtsbotschaft verkünden: „Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei

den Menschen seines Wohlgefallens“.

Gerade in der heutigen Zeit, in der überall Nationen gegeneinander Krieg führen, hat dieser Satz nichts von seiner Aktualität verloren. In dieser Zeit voller Krisen, Konflikte und Unsicherheit macht die Botschaft aus Lukas 2,14 Mut. Sie fordert uns auf nicht alles tatenlos hinzunehmen, sondern Gott anzuerkennen und aktiv am Frieden unter den Menschen mitzuwirken. Frieden beginnt nicht zwischen Staaten und Völkern. Er entsteht im Alltag: in der Familie, in der Nachbarschaft, am Arbeitsplatz oder im Freundeskreis.

Gerade die Älteren in unserer Runde wissen aus eigener Lebenserfahrung, dass das Leben nicht immer nur friedlich und harmonisch verläuft. Einige haben den Krieg in Deutschland und in ihrem Leben Stürme erlebt. Sie haben schwere Zeiten durchgestanden, persönliche Sorgen getragen und müssen jetzt erneut Zeiten des Unfriedens in der Welt miterleben. Umso kostbarer ist da die Weihnachtsbotschaft der Engel. Sie rufen uns zu: Gott wird Mensch in seinem Sohn Jesus Christus. Er kommt als kleines, verletzliches Kind in einer Krippe mitten in die Dunkelheit hinein.

Das bedeutet: Gott ist uns ganz nah.

Der Weihnachtsfriede bedeutet nicht, dass plötzlich alle Probleme der Welt verschwinden. Aber er bedeutet, dass wir ein tiefes Fundament im Herzen haben. Wir dürfen darauf vertrauen, dass wir in Gottes Hand geborgen sind – ganz egal, was kommt. In diesem Sinne wünschen wir allen eine besinnliche Adventszeit, ein friedvolles Weihnachtsfest und Gottes Segen für das kommende Jahr!

Die nächsten Termine jeweils montags ab 15:00 Uhr:

- **14. Dezember (Weihnachtsfeier)**
- **11. und 25. Januar**
- **08. und 22. Februar**

Für Fragen wenden Sie sich bitte an:
Elke Ohl, Tel. 82497
Brigitte Wichmann, Tel. 84316

Gymnastik mit und am Stuhl

Regina Weber, Leiterin der Turngruppen „Mach mit, halt dich fit“, bietet im neuen Jahr einen weiteren Kurs „Gymnastik mit und am Stuhl“ an.

Viele ältere Menschen kommen nicht vom Boden nach oben. Die Übungen bieten eine Alternative zur normalen Gymnastik und aktivieren den ganzen Körper.
Der erste Termin findet am 15.01.2027 um 10 Uhr bis 11 Uhr im Gemeindesaal der Kirche, Horster Landstr. 15, statt.
Für Fragen steht Ihnen Ingrid Neumann-Stender zur Verfügung, Tel. 04105 81453.

Stiftung

Rückblick herbstliche Stiftungsspaziergänge

Wir unternahmen zwei faszinierende Wanderungen durch den Thörls Park, benannt nach Friedrich Thörl, einem Palmkernölproduzenten aus Harburg.

Entlang der ehemaligen Trümmerbahntrasse, die nach dem Hamburger Feuersturm von 1943 bis zum Öjendorfer Park führte, spazierten wir durch den Hammer Park zum Rauhen Haus.

Die Lebensgeschichte von Johann Hinrich Wichern, dem Gründer des Rauhen Hauses, hat uns sehr berührt. Er hat den Adventskranz erfunden, der in jedem Haushalt unverzichtbar ist.

Weiter ging es über den Blohms Park, der Ludwig Friedrich Blohm, dem Bruder des Werftbesitzers Blohm, gehörte, bis zum Horner Park. In allen vier Parks genossen wir die herrliche Aussicht und die vielen alten Bäume.

Von dem Aussichtspunkt am Stintfang erblickten wir die Weinreben und das lebhafte Treiben auf der Elbe und an den Landungsbrücken.

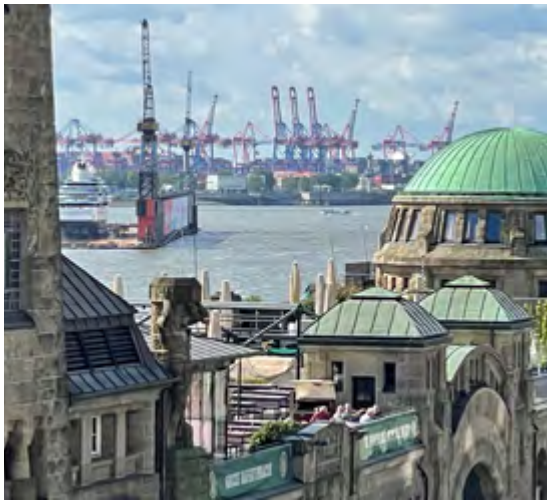


Foto: © Susanne Zirwes-Menk

Wir gingen über die Reste der ehemaligen Stadtbefestigung zum Pinnasberg, wo sich zahlreiche renovierte Häuser befinden, oberhalb des Altonaer Fischmarktes. Dann schlenderten wir über die Palmaille mit ihren schönen Baumreihen bis zum Schleepark. Frank erklärte an vielen Haltepunkten Historisches und Wissenswertes.

Susanne Zirwes-Menk

Vormerken oder gleich anmelden zu den kommenden Spaziergängen!
Am 11.4. von 14 bis 16 Uhr geht es nach Harburg:
vom Sand zu den Schwarzen Bergen.
Am 23.5. von 14 bis 16 Uhr erkunden wir Fuhlsbüttel: mehr als nur ein Airport,
unter anderem Alsterpark und Wachholderpark.
Anmeldung telefonisch im Pfarrbüro unter 04105 83575 oder per E-Mail an f.lehmann@firmenchronist.de.

Rückblick „Die Kroketten“

Auf Einladung der Stiftung sind „Die Kroketten“, eine Cover Band aus Buchholz, in die Friedenskirche Maschen gekommen. Bei mehrstimmigem Gesang und Gitarren sowie Mundharmonikaklängen konnten sie ihr Publikum begeistern.

Mit englischen und deutschen Balladen, wie z. B. „Halleluja“ von Leonhard Cohen, „Über den Wolken“ von Reinhard Mey oder auch einem plattdeutschen Volkslied „Dat du meen Leevsten bist“, u.v.a., hat das Trio die Zuhörer zum Mitsingen und Mitwippen animiert.



Foto: © Marika Pöhls

Neu in ihrem Repertoire sind auch eigene Lieder, die die Band ihren Gästen präsentierte. Alles in allem ein voller Erfolg. Ein Wohnzimmerkonzert mit vielen Zugaben.

In der Pause gab es einen gesponserten kulinarischen Hochgenuss: Kroketten mit Kräuterquark! (So ein Zufall 😊).

Es war einfach toll. Gerne wieder.

Heike Grzeja





JÖRG DAVID

STEINMETZ- & STEINBILDHAUERMEISTER

Tel. 0 41 71. 7 38 92 | www.david-grabmale.de
Fax 0 41 71. 7 53 69 | info@david-grabmale.de
Winsener Landstr. 8 | 21423 Winsen (Luhe) | Ortsteil Roydorf

Sie erhalten bei uns:

gut gestaltete, preiswerte Grabdenkmäler
handwerkliche und individuell bildhauerische Grabmalgestaltung
fachmännische Beratung
standsichere Fundamentierung
Kundendienst für Nachschriften
Erledigung aller Formalitäten

Mitglied der Steinmetz- und Bildhauerinnung

Ein erfolgreicher Nachmittag zum Thema Erbrecht

Der Montagstreff hatte am 9. November zum Thema Erbrecht mit Rechtsanwalt und Notar d.D. Günter Borcherding als Vortragenden eingeladen.



Foto: Harald Zimmermann

Und viele sind gekommen: Der Raum war satt gefüllt mit Menschen, die Informationsbedarf hatten. Es herrschte große Aufmerksamkeit, viele Fragen wurden gestellt und beantwortet.

Interessant, hilfreich und teils erstaunlich waren die Informationen, die Herr Borcherding geben konnte. Und weckend! Wir müssen uns rechtzeitig kümmern, damit Schaden vermieden wird.

Dem Montagstreff danken wir für seine ehrenamtliche Arbeit.

Pastorin Cornelia Cornels-Selke



Herbstliche Erlebnisse in der Ev. Kita Maschen

Nach den Sommerferien zurück im Kita-Alltag

Die Sommerferien sind vorbei und in unserer Kita ist wieder Leben eingekehrt! Die Kinder sind gut in den Alltag gestartet, haben sich an die vertrauten Abläufe gewöhnt, und in den Gruppen haben die Eingewöhnungen der neuen Kinder begonnen.



Der Herbst hält Einzug

Mit den ersten herbstlichen Tagen zog auch bei uns die bunte Jahreszeit ein. Gemeinsam schmückten wir die Kirchenfenster mit farbenfrohen Blättern und einem niedlichen Igel. Besonders schön: Bei der Gestaltung kamen auch die Handabdrücke der Kinder zum Einsatz.

Ein fröhliches Erntedankfest

Ein besonderes Erlebnis war unser Erntedankfest. Mit Liedern wie „Einfach Spitze“, „Der Herbst ist da“ und „Danke für alle guten Gaben“ stimmten wir uns auf den Herbst ein. Dabei wurde nicht nur gesungen, sondern auch begeistert gehüpft, geklatscht und getanzt.

Pastorin Frau Cornels-Selke erzählte außerdem die Fabel „Die Ameise und das Weizenkorn“ von Leonardo da Vinci. Darin vertraut eine Ameise einem Weizenkorn, das sie zunächst nicht für den Wintervorrat sammelt, sondern wachsen lässt. Im nächsten Jahr wird sie dafür mit hundert neuen Körnern belohnt. Die Geschichte zeigt den Kindern auf anschauliche Weise, wie wichtig Geduld und Vertrauen sind und wie aus etwas Kleinem Neues und Großes entstehen kann.



Mit vielen schönen Erlebnissen in den Herbst

Die ersten Monate unseres Kita-Jahres waren geprägt von fröhlichen Momenten, neuen Erfahrungen, gemeinsamem Lachen und kleinen Abenteuern. Dankbar blicken wir auf diese schöne Zeit zurück und freuen uns auf viele weitere gemeinsame Herbstentdeckungen!

Kigateam



Foto: Marika Pöhls

Sammelt die übrigen Brocken, auf dass nichts umkomme (Joh. 6,12)

Herzlichen Dank im Namen der „Brocken-sammlung“ Bethel

Es sind fast 4 Tonnen von uns zusammen gekommen!

Einladung zum Neujahrsempfang

Als Tradition bezeichnet man die Weitergabe von Handlungsmustern, Überzeugungen und beispielsweise Glaubensvorstellungen. Tradition geschieht innerhalb einer Gruppe oder zwischen Generationen. Bei uns in der Kirche gibt es viele Traditionen, die es auch wert sind, diese beizubehalten und zu pflegen. So auch unser jährlicher Neujahrsempfang.

Wir laden Sie herzlichst dazu ein, nach einem gemeinsamen Gottesdienst am 31. Januar 2027 mit uns zusammen entspannte und nette Stunden im Gemeindesaal zu verbringen.

Lassen Sie uns Ideen und Wünsche austauschen, gemeinsam zuhören und lachen. Für Essen und Trinken wird, wie immer, gesorgt.

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen gemeinsam ins neue Jahr zu starten und dieses Willkommen zu heißen.

Silke Krohn für den KV

Physiotherapie

Praxis für Krankengymnastik Benson

Sigrun Harten

Eichenallee 47
21220 Seevetal

Tel.: (04105) 84204
Fax: (04105) 584916

info@pt-maschen.de www.pt-maschen.de

ITALIAN RISTORANTE

CASA ROSSA

in der alten Schule

Schulstraße 23
21220 Seevetal

Tel: 04105-5567988

E-Mail: info@ristorante-casarossa.de

Gottesdienste – Andachten

Dezember

6. *2. Advent & Nikolaustag*
10 Uhr: Gottesdienst mit Kinder- & Jugendchor
Pastorin Cornels-Selke

13. *3. Advent*
10 Uhr: Gottesdienst mit Kantorei
Prädikant. F. Borchert

20. *4. Advent*
10 Uhr: Gottesdienst
Prädikant H-J Müller

24. *Heiligabend*
14 Uhr: Gottesdienst mit Krippenspiel und mit Kinderchor
Lektorin M. Meyer und Emma Ehrhorn
15.15 Uhr: Gottesdienst mit Krippenspiel und mit Instrumentalisten
Lektorin M. Meyer und Emma Ehrhorn
17 Uhr: Abendgottesdienst
Pastorin Cornels-Selke
23 Uhr: Christmette mit Funny Five
Pastorin Cornels-Selke

25. *1. Weihnachtstag*
11 Uhr: Gottesdienst, regional, mit Kantorei
Pastorin Cornels-Selke

26. *2. Weihnachtstag*
10 Uhr: Gottesdienst
Pastorin Cornels-Selke

27. *1. Sonntag n. Christfest*
entfällt/dienstfrei

31. *Silvester/Altjahresabend*
18 Uhr: Abendandacht
Pastorin Cornels-Selke

Januar

1. *Neujahr*
17 Uhr: Andacht, regional, Friedenskirche Maschen
Pastorin Cornels-Selke

3. *2. S. n. Weihnachten*
11 Uhr: Gottesdienst plus Abendmahl, regional
Pastorin Cornels-Selke

10. *1. S. n. Epiphanias*
10 Uhr: Gottesdienst
Prädikanten H.J. Müller & F. Borchert

17. *2. S. n. Epiphanias*
10 Uhr: Gottesdienst
Lektorin T. Kurth

24. *3. S. n. Epiphanias*
18 Uhr: Gottesdienst im Dunkeln
Pastorin Cornels-Selke

31. *Letzter S. n. Epiphanias*
10 Uhr: Gottesdienst mit Taufe, anschließend Neujahrsempfang
Pastorin Cornels-Selke

Februar

7. *Estomihi*
10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl
Prädikantin R. Hartstock

14. *Invokavit*
11 Uhr: Gottesdienst, regional
Pastorin Cornels-Selke

21. *Reminiscere*
10 Uhr: Gottesdienst
Pastorin Cornels-Selke

28. *Okuli*
18 Uhr: Taizé Gottesdienst, siehe Seite 21
Prädikantin M. Meyer

Wir sehen uns am Heiligen Abend…

in der Kirche, im Glanz des wunderschönen Tannenbaums in einer ganz besonderen Atmosphäre zu den altbewährten Gottesdiensten.

Auch in diesem Jahr halten wir an der Tradition der vier Gottesdienste am Heiligabend fest. Jeder Gottesdienst hat sein eigenes Highlight, und somit ist bestimmt für jeden Geschmack etwas dabei.

14:00 Uhr: Gottesdienst mit Krippenspiel und Kinderchor

Der erste Gottesdienst ganz im Zeichen und der Unterstützung der Kinder und für die ganze Familie. Kuschelig beieinander, gespickt mit heller Vorfreude und Aufregung der Kinder, sehen alle dem Krippenspiel zu und lauschen dem Kinderchor, der für uns singt.

15:15 Uhr: Gottesdienst mit Krippenspiel

Der zweite Gottesdienst im Zeichen der Kinder und mit Unterstützung dieser, die das Krippenspiel nochmals aufführen. Bei diesem Gottesdienst für die ganze Familie gibt es musikalische Unterstützung von verschiedenenen Instrumenten.

17:00 Uhr: Christvesper

In diesem Gottesdienst steht die Weihnachtsgeschichte in besinnlicher und schöner Atmosphäre im Mittelpunkt, umgeben von Lichtern, Liedern, Musik und Lesungen.

23:00 Uhr: Christmette

Inmitten von Kerzenschein und dem wunderschön geschmückten Weihnachtsbaum wird dieser besondere Gottesdienst begleitet vom Bläserensemble Funny Five. Ein Gottesdienst für alle, die den Heiligen Abend besinnlich ausklingen lassen wollen.

Silke Krohn für den KV

Unsere Tanne in der Kirche

Ein wunderschöner Tannenbaum schmückt in diesem Jahr unsere Kirche und sorgt für eine festliche, weihnachtliche Atmosphäre.

Wir freuen uns sehr über diese Bereicherung und bedanken uns ganz herzlich bei Familie Grebenstein, die uns den Baum gespendet hat.

Ulrike Voß

Musikalische Highlights
Ausblicke

Kinder- und Jugendchor im „Rudel“ am 6. Dezember um 10 Uhr

Inzwischen wird es bei den Kinderchorproben schon sehr weihnachtlich.

Der nächste Auftritt unserer kleinen Sängerinnen und Sänger findet im Gottesdienst am 6.12. um 10 Uhr in unserer Kirche statt. Dort werden sie zusammen mit dem Jugendchor der Meckelfelder Kirchengemeinde, ebenfalls unter meiner Leitung, für adventlich stimmungsvolle Musik sorgen.

Andrea Theiding

Fröhlicher Advent zum Mitsingen am 18. Dezember um 18 Uhr

„Unbedingt wiederholen!“, so haben wir es vielfach von Ihnen gehört. Wir dürfen jetzt also mitteilen, dass wir Jens Pape, der uns wunderbar zum Singen bringt, wieder dafür engagieren konnten.

Am Freitag, den 18. Dezember, um 18 Uhr wollen wir beginnen und die schönsten Weihnachts- und Adventslieder genießen. Es soll fröhlich mitgesungen werden, im Rudel sozusagen, damit wir in Weihnachtsstimmung und Vorfreude kommen. Es wird zwischendurch eine Pause geben.

Bringen Sie die ganze Familie mit, gerne ein/zwei Tüten selbstgebackene Kekse für die Pause, dazu gute Laune und Sangesfreude.



Foto: C. Battmer

Darauf freuen wir uns schon sehr!

Cornelia Cornels-Selke, Pastorin
und Renate Clausen-Sainer, Kirchenvorstand

Besondere Musik in den Gottesdiensten ...

... begleitet die Gemeinde durch die Adventszeit bis hin zum Weihnachtsfest, sie trägt hinüber ins neue Jahr. Ihre Töne und Melodien klingen weiter vom Epiphaniasfest bis hinein in die Passionszeit.

- 06.12.: Kinderchor, siehe oben
- 13.12.: Kantorei
- 24.12.: Kinderchor (14 Uhr), Instrumentalisten (15.15 Uhr), Bläserensemble „Funny Five” (23 Uhr)
- 25.12.: Kantorei
- 10.01.: Sopran & Orgel
- 17.01.: Klaviermusik zu vier Händen
- 28.02.: Taizé-Projektchor und Instrumentalisten, siehe Seite 21

Steffi Gerken

Herzliche Einladung

zum Taizé-Projekt-Singen,
um die mehrstimmigen Gesänge
kennenzulernen und einzuüben!

Sonntag
28. Februar 2027

um 16 Uhr
im Gemeindesaal (Horster Landstraße 15)
Probe
anschl. Stärkung bei Tee und Kaffee
Anmeldung bei Steffi Gerken:
steffi.an@web.de oder (04105)586240

um 18 Uhr in der Kirche
Gottesdienst mit Gesängen aus Taizé
Lektorin Maike Meyer

Foto: © Norbert Becker, Pfarrbriefservice.de



Weltgebetstag

5. März 2027

für Gerechtigkeit und Frieden – 100 Jahre Weltgebetstag

Musikalisches Highlight
Rückblick

Musical „Wir feiern ein Fest“ am 27.9.2026 war einfach perfekt!

„Das Musical war einfach perfekt!“ So lautet Fienes Antwort, als ich die Kinder unseres Kinderchores nach der Aufführung des Musicals „Wir feiern ein Fest“ frage, wie ihnen unser Projekt gefallen hat.



Foto: Marika Pöhls

Auch Elisa erzählt begeistert: „Toll, dass wir mal ein Musical geübt haben und dafür so schöne Lieder singen konnten!“

Bei den kleinen Sängerinnen und Sängern hallt der Auftritt im Gottesdienst für Klein und Groß, den Maike Meyer am 27. September liebevoll gestaltet hat, noch sehr eindrücklich nach. Vor voller Kirche haben die Kinder das Publikum mit ihrer unglaublichen Freude und schwungvollen Liedern mitgerissen. Es gab unter den Besuchern sicher niemanden, der am Ende nicht verstanden hätte, dass es gut ist, manchmal Danke zu sagen, für alles was wir haben. Auch die Frage, wie man Radieschen im eigenen Garten zieht, dürfte für alle Anwesenden geklärt worden sein…

In 10 Proben hatte der Kinderchor das Erntedank-Musical einstudiert. Es fanden sich Schauspielerinnen, Solistinnen und Solisten, die mit viel Eifer ihre Texte geprobt haben. Dabei bekamen wir Hilfe von Elise Willer und Hanni Faber, die die Aufgabe der Regisseurinnen übernommen hatten.

Zoë findet: „Alle hatten viel Spaß beim Proben und bei der Aufführung“ und damit hat sie absolut recht! Für uns alle war es spannend zu erleben, wie aus einzelnen Liedern und Szenen etwas Ganzes wurde, bei dem jeder Einzelne wichtig ist.

Anna freut sich: „So viele aus dem Chor haben sich getraut, eine besondere Rolle zu übernehmen oder alleine zu singen“.

Das stimmt und wir alle konnten miteinander neue Talente entdecken!

Andrea Theiding

Lebendiger Adventskalender

Ab dem 1. Dezember wird er wieder seine Türen öffnen in Maschen, Horst und Hörsten. Sie sind herzlich eingeladen dabei zu sein, immer um 18:30 Uhr für eine halbe Stunde jeweils draußen vor der Tür. Bitte einen Trinkbecher mitbringen!

1
Ponyhof Ohlendorf
Alter Postweg 160

2
Wolfgang & Gabriele Parge
Drosselweg 1

3
Kirchenvorstand
Eichenallee 42

4
Fam. Lehmann
Haulandsweg 14 L

5
M. Remling-Gnüchtel
Erikaweg 16

6
Fam. Krohn
Alte Straße 7

7
Fam. Svensson
Schulstr. 55 (Popup Box)

8
Fam. Schwenke
Sandornweg 3

9
Fam. von Rekowski
Fachenfelder Weg 100

10
Kristin & Michael Parge
Drosselweg 1a

11
Chr. von Heydebreck
Fachenfelder Weg 138

12
Fam. von Borstel
Im Stuck 5

13
Ingrid Moll
Am Bienenkorb 7

14
Blumen Penz
Eichenallee 2

15
Fam. Pöhls
Maschener Schützenstr. 141

16
Kantorei
Horster Landstraße 15

17
Fam. Weber (Dörphus)
Hörstener Schulstr. 4,
Hörsten

18
Bruse/Möllhoff
Sandornweg 1

19
Fam. Heine
Vor den Hallonen 39c

20
Fam. Huckauf
Wiesenweg 24b

21
Schützenverein Maschen
Maschener Schützenstr. 50

22
The Musical Company
Rübenkamp 7

Fahrdienst nach Hörsten? Bitte Marika Pöhls anrufen unter 0172 4172166!



Weihnachtsfeier der Ev. Jugend Seevetal

Süßer die Glocken nie klingen…

…so läuten auch die Glocken für unsere Weihnachtsfeier der Ev. Jugend!

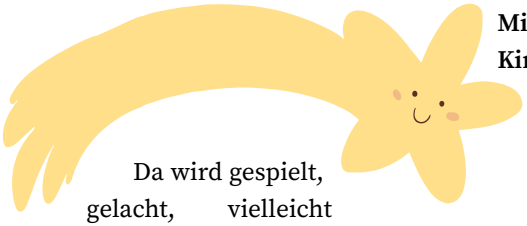
Am 11. Dezember ab 17:30 Uhr im Jugendkeller Hittfeld (Schillerplatz 4).

Ob wohl auch der Weihnachtsmann vorbeischaut? Seid gespannt und kommt vorbei 😊

Euer Vorstand der Ev. Jugend Seevetal
mit Diakonin Jana Langhof

Wenn Weihnachten näher rückt…

… dann gehört das Krippenspiel einfach dazu.



Mit kleinen und großen Rollen, aufgeregten Kindern und einer Geschichte, die jedes Jahr aufs Neue magisch wirkt, wird es auch in diesem Jahr wieder ganz besonders.

Da wird gespielt, gelacht, vielleicht läuft nicht alles ganz nach Plan und genau das macht es so schön. Denn Weihnachten muss nicht perfekt sein.

Es geht um Gemeinschaft, um Freude und darum, gemeinsam auf die Weihnachtsgeschichte zu schauen.

Unser Krippenspiel bringt ein bisschen Weihnachtszauber in unsere Kirche und vielleicht auch den einen oder anderen erst richtig in Weihnachtsstimmung.

Und wer weiß, vielleicht gibt es ja auch in diesem Jahr diese besonderen Momente, über die man danach noch ein bisschen schmunzeln kann.

Wir freuen uns schon sehr darauf, wenn die Kirche sich füllt und aus einer kleinen Geschichte ein großer Weihnachtszauber für alle wird.

Liebe Kinder, macht mit!
Wir freuen uns auf Euch.

Eure Teamer Emma, Charlotte, Paul, Tom und Anike

Termine frei!

Schlichting Bedachung

- Dachrinnen-Reinigung
- Fassadenreinigung
- Flachdach-Technik
- Dachreinigung und -beschichtung
- Schornsteinverkleidung

www.schlichtingbedachung.de • Tel. 04105/5902629 • 21218 Seevetal



„Kissen – Kino - Chaos“

High Five Adventskino & neue Aktionen

Die Maschener Kirche öffnet für unsere High Five Aktion ihre Türen.

Die Kirche verwandelt sich für Euch in ein exklusives Kirchenkino und die frohe Botschaft begegnet Euch in einem Film 😊

Einen richtig gemütlichen Abend wollen wir uns mit Euch machen, mit Weihnachtskeksen, Punsch und ganz viel Spaß!

Unser „High Five Adventskino“ am 05. Dezember von 17 bis 19 Uhr.

Nach High Five ist vor High Five: Im neuen Jahr 2027 dürft ihr Euch auf 5 spannende High Five Aktionen freuen. Der neue Flyer ist ab Dezember auf unserer Website www.evj-seevetal.de online.

Wir freuen uns auf Euch!

Eure TeamerInnen & Diakonin Jana Langhof

Anmeldungen zu allen Angeboten auf dieser Seite online: https://evjuhit.de/nb-anmeldungen/nb-anmeldungen-seevetal/ oder direkt über den QR-Code.



Regionaler KiGo

„Die Bibeldetektive“ gehen an den Start!

Unser regionaler Kindergottesdienst im neuen Gewand im Jahr 2027: Auf zwei Jahre mit unserem neuen regionalen Kindergottesdienst schauen wir zufrieden zurück! Da haben sich jede Menge schöne Erinnerungen angesammelt. Kleine und große Menschen durften sich kennenlernen, wir haben Dinge ausprobiert und viel über Gott erfahren. Ganz besonders dankbar sind wir für die Zeit, die Elke Koppermann uns im Familiencafé begleitet hat. Wir behalten Dich, liebe Elke, in liebevoller Erinnerung!

Für das neue Jahr 2027 möchten wir Euch den regionalen Kindergottesdienst im „neuen Gewand“ vorstellen.

„Die Bibeldetektive“ treffen sich mit dem kreativen Team zum lebendigen Kindergottesdienst mit vielen Experimenten, Geschichten zum Mitfiebern und alle dem, was kleine Entdecker über Gott erfahren möchten.

Jeweils von 10 Uhr bis 12 Uhr, ab 11:45 Uhr mit Euren Familien in der Meckelfelder Kirche (Glockenstr. 3, 21217 Seevetal)

06. Februar „carne vale, Fasching & Konfetti“ – kommt gerne in Verkleidung 😊

10. April „Jesus & das Osterei“

Seid dabei und werdet ein „Bibeldetektiv“! Wir freuen uns riesig auf Euch!

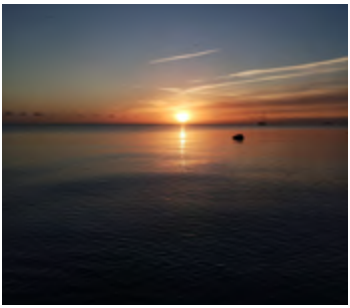
Euer „Bibeldetektiv“-Team mit Diakonin Jana Langhof

Unsere Konfifreizeit

Gemeinsam mit Meckelfeld und Over sind unsere beiden Hauptkonfigruppen unter der gemeinsamen Leitung von Pastor Henning Seiffert, Pastorin Ann Bär und Pastorin Cornelia Cornels-Selke nach Schönhagen an die Ostsee gefahren und haben sehr bunte Tage erlebt.







Natürlich gab es auch Input, und zwar zu Abendmahl und Taufe, und wir erlebten passend dazu, schöner ging es wirklich nicht, einen Taufgottesdienst mit vier Taufen an und in der Ostsee mit Sonnenschein und Schweinswalen im Hintergrund.

Es gab ein Spiel ohne Grenzen, wunderschöne Andachten von unseren Teamern gestaltet und viel Gesang, Lagerfeuer mit Marshmallows grillen und auch Morgengymnastik. Klar, auch Freizeit und gemeinsames Essen.

Cornelia Cornels-Selke, Pastorin in Maschen

DURCH STARTER

Fröhliche Gesichter im neuen Kurs

Lautes Lachen, fröhliche Gesichter und viel Freude sind bei unseren 17 neuen Durchstarterinnen alle 14-Tage Programm!

Wir sind so begeistert von unseren neuen Durchstarterinnen, die mit viel Eifer den Durchstarter-Kurs besuchen. Gruppenphasen, Spielepädagogik und Nähe & Distanz sind nur einige der Themen, die ihr bereits mit uns unter die Lupe genommen habt. Das Ziel habt ihr immer fest im Blick: Teamerinnen zu werden 😊

Zum Glück sind es noch einige Wochen, die wir gemeinsam im Durchstarter-Kurs unterwegs sein werden.

Fest im Kalender steht jedoch schon der feierliche Abschluss – Eure Einsegnungsandacht am 18. März 2027 in der Meckelfelder Kirche.

Wir freuen uns auf jeden Durchstarterabend mit Euch 😊

Eure TeamerInnen des Durchstarter-Kurses
& Diakonin Jana Langhof

Jetzt anmelden zu einem besonderen Erlebnis

Großes Tauffest 2027 an der Seeve

Zu einem Tauffest unter freiem Himmel an der Seeve laden die Ev.-luth. Kirchengemeinden der Region Seevetal am Samstag, den 12. Juni 2027 ein. „Wir feiern open-air und regional gemeinsam, also mit den Kirchengemeinden Hittfeld, Maschen und Meckelfeld. Der Platz an der Seeve ist wunderschön, es werden Menschen aller Altersklassen getauft. Die Taufe in der freien Natur mit dem Wasser der Seeve ist ein einzigartiges Erlebnis. Alle Pastorinnen und Pastoren der Region Seevetal sind dabei. Es wird ein schönes großes Miteinander“, sagt Pastorin Cornelia Cornels-Selke. Der Posaunenchor begleitet die Feier musikalisch.

Der Gottesdienst beginnt am 12. Juni 2027, um 11 Uhr an der Horster Mühle. Die Pastoren Henning Seiffert und Rolf Fröhlich, sowie die Pastorinnen Caroline Warnecke und Cornelia Cornels-Selke werden die Täuflinge taufen.

Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die mit dem Wasser der Seeve getauft werden möchten, werden gebeten, sich spätestens bis Mitte März `27 anzumelden. Zur Anmeldung sind die Geburtsurkunde und Patendaten mitzubringen.

„Wir freuen uns sehr auf das Tauffest und laden alle Menschen aus Fleestedt, Hittfeld, Maschen, Meckelfeld, Over und den Dörfern herzlich ein. Bitte bringen Sie sich einen Klappstuhl oder eine Picknickdecke mit“ so die Pastor*innen. Sollte das Wetter an dem Tag sehr schlecht sein, finden die Taufgottesdienste in den Kirchen in Meckelfeld, Maschen und Hittfeld statt. „Aber davon gehen wir kaum aus. Wir hoffen auf sommerliches Wetter und Sonnenschein.“

Das Tauffest verspricht ein besonderer Moment für die Täuflinge und ihre Familien, Patinnen und Paten, Freundinnen und Freunde zu werden. „Das Tauffest in der Natur bleibt in Erinnerung und tut ein Leben lang gut. Wir steigen im Naturschutzgebiet an der Horster Mühle richtig mit den Füßen in das fließende Wasser der Seeve ein, statt nur den Kopf am Taufbecken zu benetzen“, sagt Cornelia Cornels-Selke. In kleinen Gruppen der Taufgemeinschaften geht es dazu nacheinander hinunter an die Seeve. Die zur Taufe angemeldeten Personen gehen dann mit ihrer Pastorin oder ihrem Pastor hinein ins Wasser.



Mit dem frischen Wasser der Seeve werden die Täuflinge getauft. Foto: C. Cornels-Selke.

Es bietet sich an, im Anschluss in der Horster Mühle mit der Familie essen zu gehen. Dazu sollten interessierte Familien rechtzeitig einen Tisch reservieren.

Freud und Leid

Wegen Wahrung des kirchlichen Datenschutzes werden in der Internetausgabe des Gemeindebriefes unter Freud und Leid keine Namen genannt.

Wir freuen uns über die Taufe

Wir gratulieren zum Ehejubiläum

In der letzten Ausgabe waren die Ehepaare der Goldenen und Diamantenen Hochzeit versehentlich falsch zugeordnet. Dies haben wir hier korrigiert. Wir bitten, dies zu entschuldigen.

Goldene Hochzeit

Diamantene Hochzeit

Möchten Sie Ihr Ehejubiläum im Gemeindebrief veröffentlichen lassen? Teilen Sie es uns bitte rechtzeitig mit. Gerne besuchen wir Sie und feiern mit Ihnen eine Andacht oder einen Gottesdienst – zu Hause oder in der Kirche. Bitte sprechen Sie uns an!

Ihre Pastorin Cornelia Cornels-Selke

Wir gratulieren zum Geburtstag



Heinz Meyer
Bestattungsinstitut

Tel. 04105 669310

individuell | erfahren | persönlich
Schulstraße 27 | 21220 Seevetal – Maschen
www.meyer-bestattungen.de

Freud und Leid



Wir gratulieren zum Geburtstag

Aufbruch ins NEUE

Neue Gesprächsgruppe nach Trennung oder Scheidung ab dem 25. Januar

Eine Trennung ist oft ein tiefgreifender Einschnitt, der viele Fragen aufwirft: Wer bin ich ohne diese Beziehung? Was wünsche ich mir für mein Leben? Wie kann ich mit Leere oder Schmerz umgehen?

Die Gesprächsgruppe bietet einen geschützten Rahmen für Austausch, Reflexion und gegenseitige Unterstützung. Im Mittelpunkt steht ein achtsamer Umgang mit sich selbst. Praktische Impulse und hilfreiche Übungen unterstützen dabei, Gefühle anzunehmen, mit belastenden Gedanken umzugehen, die Selbstfürsorge sowie die innere Stabilität zu stärken und neue Perspektiven zu entwickeln.

Für wen? Für Personen, die sich in einem Trennungs- oder Scheidungsprozess befinden und sich Unterstützung in einer Gruppe wünschen.

Wichtige Hinweise:

- Die Gruppe ist nicht geeignet für Menschen in einer akuten psychischen Krise. Ehemalige Partner*innen können nicht gemeinsam teilnehmen.
- Die Treffen (8 Termine) finden 14-tägig montags von 19:30 bis 21:15 Uhr statt: 25.01., 08.02., 22.02., 08.03., 22.03., 05.04., 19.04. und 03.05.2027.
- Kosten: 80,- € (Ermäßigung ist möglich, sprechen Sie uns gerne an!).
- Leitung: Sandra Hagemann (Mitarbeiterin der Lebensberatungsstelle)
- Ort: Lebensberatung, Im Saal 27, 21423 Winsen (Luhe)

Anmeldung: Bitte melden Sie sich an bis zum 8. Januar 2027, per E-Mail an Lebensberatung-winsen@diakonie-hittfeld-winsen.de mit Angabe zu Name, Anschrift und Telefonnummer. Für Rückfragen stehen wir unter Tel. 04171 63978 zur Verfügung.

Kontakte Diakonisches Werk

der Ev.-luth. Kirchenkreise Hittfeld und Winsen

Im Saal 27, 21423 Winsen

- Geschäftsstelle und Kirchenkreissozialarbeit: Tel. 04171 69260
- Beratungsstelle für gewaltbetroffene Mädchen und Frauen: Tel. 04171 6008850

Neue Straße 8, 21244 Buchholz

- Soziale Beratung: Tel. 04181 282780
- Schwangerenberatung / Schwangerschaftskonfliktberatung: Tel. 04181 282780
- Migrationsberatung: Tel. 04181 2197940
- Flüchtlingssozialarbeit: Tel. 04181 2197965
- Begleitung Ehrenamtlicher in der Flüchtlingsarbeit: Tel. 04181 2197960
- Soziale Schuldnerberatung: Tel. 04181 2197979
- Fachstelle für Sucht und Suchtprävention: Tel. 04181 4000
- Lebensberatung für Einzelne, Paare und Familie: Tel. 04181 4080
- BISS – Beratungs- und Interventionsstelle bei häuslicher Gewalt im Landkreis Harburg: Tel. 04181 2197921

Regelmäßige Veranstaltungen

In den Räumen unserer beiden Gemeindehäuser oben an der Kirche und unten im Dorf treffen sich regelmäßig Menschen, um miteinander zu singen, reden, lachen, lernen oder turnen. Damit Sie schnell zu dem vielleicht für Sie passenden Angebot finden, hier eine Übersicht, was wann bei uns los ist.

Montag

Seniorengruppe „Montagstreff“
jeden 2. und 4. Montag/Monat von 15 - 17 Uhr.
Gemeindesaal (Kirche)
Kontakt: Elke Ohl (Tel. 04105 82497),
Brigitte Wichmann (Tel. 04105 84316)

Turngruppen „Mach mit, halt dich fit“
Gemeindesaal (Kirche)
Kontakt: Regina Weber (Tel. 04105 669738)
9 - 10 Uhr: Frauen 50+
10 - 11 Uhr: Frauen 50+

Dienstag

MiniClubDancer, für Kleinkinder (1 - 3 Jahre)
zweiwöchentlich 16 Uhr im Gemeindesaal (Kirche)
Interessierte werden gebeten, sich telefonisch zu melden.
Kontakt: Gesa (Tel. 0178 7306531), Jenni (Tel. 0171 3468634)

Mittwoch

Turngruppen „Mach mit, halt dich fit“
Gemeindesaal (Kirche)
Kontakt: Regina Weber (Tel. 04105 669738)
9 - 10 Uhr: Frauen 50+
10 - 11 Uhr: Männer 50+
11 - 12 Uhr: Frauen 50+

Ökumenischer Gesprächskreis
Ort und Zeit bitte telefonisch erfragen.
Kontakt: Johanna Lautier (Tel. 04105 82455)

Kantorei um 18:30 Uhr, Gemeindesaal (Kirche)
Kontakt: Steffi Gerken (Tel. 04105 586240)

Gruppe Pflegende Angehörige
Pflegeberatung und Austausch
jeden 3. Mi./Monat von 15 - 16:30 Uhr
Familienzentrum, Ev. - luth. Kirchengemeinde Meckelfeld,
Glockenstraße 3, 21217 Seevetal
Leitung: Ulrike Boje, Krankenschwester, Pflegeberaterin
Infos und Voranmeldung bei Frau Boje
(Tel. 0178 1655258, ulrike.boje@gmx.de)



Donnerstag

MiniClub immer donnerstags
von 9:30 - 11 Uhr, Gemeindehaus (Kirche)
Kontakt: Karin Triebler (Tel. 0172 3852266),
Maike Bengelsdorf (Tel. 0160 3488766)
Kinderchor 16:15 - 17 Uhr, Gemeindehaus (Kirche)
Kontakt: Andrea Theiding (Tel. 04174 5024407)
Kirchenvorstandssitzung (nicht öffentlich)
jeden 3. Donnerstag/Monat
18 - ca. 22 Uhr, Gemeinderaum Eichenallee (Eichenallee 42)
Kontakt: Kirchenbüro (Tel. 04105 83575)

Freitag

Turngruppe „Gymnastik mit und am Stuhl“
Gemeindesaal (Kirche) 10 – 11 Uhr (14-tägig)
Kontakt: Regina Weber (Tel. 04105 669738)
Ingrid Neumann-Stender (Tel. 04105 81453)

Sonntag

Gottesdienst in der Kirche
Uhrzeit: 10 - 11 Uhr,
am 4. Sonntag im Monat um 18 Uhr

Nach Vereinbarung

Geburtstagsbesuchsdienst
Info: Renate Clausen-Sainer (Tel. 04105 83156)
Midlifekreis für Erwachsene mittleren Alters
Info: Maike Meyer (Tel. 04105 84109)
Jugendgruppen der ev. Jugend Seevetal - www.evj-seevetal.de
Info: Diakonin Jana Langhof (Tel. 01590 6123566)



Kontakte

Pfarramt	Pastorin Cornelia Cornels-Selke Sprechstunden nach Vereinbarung.	0152 28595480	cornelia.cornels-selke@evlka.de
Kirchenbüro Eichenallee 42	Susanne Grahle Di. + Fr.: 10 – 12 Uhr Do.: 16 – 19 Uhr	04105 83575	kg.maschen@evlka.de
Kirchenvorstand	Renate Clausen-Sainer: renate.clausen-sainer@kirchengemeinde-maschen.de Cornelia Cornels-Selke: cornelia.cornels-selke@kirchengemeinde-maschen.de Susanne Schiemann: susanne.schiemann@kirchengemeinde-maschen.de Thomas Hilffert: thomas.hilffert@kirchengemeinde-maschen.de Silke Krohn: silke.krohn@kirchengemeinde-maschen.de		
Schutzkonzept	Erstkontakt im Notfall: Thomas Hilffert und Silke Krohn		siehe Kirchenvorstand
Ev. Kindertagesstätte Maschen Horster Landstr. 19	Helena Brose (KiTa-Leitung) Sprechstunde: Mo. 7 – 16 Uhr, Di. – Fr. 7 – 11 Uhr	04105 5865750	maschen@kita-verband-hittfeld.de
Ev. Jugend der Nachbarschaft Seevetal	Diakonin Jana Langhof	01590 6123566	jana.langhof@evlka.de
Kirchenmusik	**Chor** Steffi Gerken **Kinderchor** Andrea Theiding	04105 586240 04174 5024407	steffi.an@web.de atheiding@thdng.de
Küsterdienst	Imke Paulmann	0151 42865838	imkepaulmann9@gmail.com
Ökum. Hospizdienst	rund um die Uhr	04181 1350649	verein@hospizdienst-buchholz.de
Gruppe Pflegende Angehörige	Ulrike Boje	0178 1655258	ulrike.boje@gmx.de
Trauertreff	Kirchstr. 4, Paulus-Gemeindehaus, Buchholz	04181 1350649	jeden 3. Sonntag im Monat
Rentenber. DRV-Bund	Ferdinand Hülskamp	04105 660274	

Spendenkonto
Ev.-luth. Kirchengemeinde Maschen
Evangelische Bank
IBAN: DE86 5206 0410 0105 1190 06
Empfänger: Kirchenamt Winsen Luhe Spendenkonto
Verwendungszweck: Hier geben Sie Ihren gewünschten Spendenzweck an. Wenn Sie nur „Spende“ eingeben, wird Ihre Spende der Allgemeinen Gemeindearbeit zugeführt.

Spendenkonten
Stiftung Friedenskirche Maschen (Empfänger)
Volksbank Lüneburger Heide
IBAN: DE25 2406 0300 4007 7098 00
Sparkasse Harburg-Buxtehude
IBAN: DE23 2075 0000 0060 0774 01



Friedenskirche im Internet
kirchengemeinde-maschen.de
Unser Kirchenkreis bei Insta
instagram.com/kirchenkreishittfeld

Impressum
Kirchenvorstand Ev.-luth. Kirchengemeinde Maschen,
Eichenallee 42, Tel. 04105 83575
Redaktion: Marika Pöhls (V.i.S.P.), gb.maschen@web.de
Layout & Satz: Corinna Krone-Heeckt,
corinna.krone-heeckt@komgra.de
Druck: Gemeindebriefdruckerei, 29393 Groß Oesingen
Erscheint alle 3 Monate kostenlos
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe **26.01.2027**

IHR IMMOBILIENEXPERTE IN SEEVETAL

JEROMIN
IMMOBILIEN

Seit über 40 Jahren sind wir Ihr zuverlässiger Partner rund um Immobilien.

Mit Erfahrung, Marktkenntnis und persönlicher Beratung begleiten wir Sie sicher beim Kauf, Verkauf oder der Bewertung Ihrer Immobilie.

Wir freuen uns auf Sie!



Jan-Christof Jeromin
Immobilienmakler
Inhaber in 2. Generation

VERKAUF

VERMIETUNG

BEWERTUNG

Harburger Str. 3A in 21435 Stelle | 04174 66 98 55
info@jeromin-immobilien.de | www.jeromin-immobilien.de

Ein schöneres Lächeln



Foto: mit freundlicher Genehmigung von Align Technology

Schnell, unkompliziert und fast unsichtbar:
Ästhetische Zahnbegradigung in 3 Monaten
mit Invisalign® Go vom zertifizierten Anwender

UNVERBISSEN

SEIT 9.2002

Praxis für Zahnheilkunde
Dr. med. dent. Alexander Krone

Alte Straße 12 - 21220 Seevetal (Maschen) - Tel. 04105 585990 - **dockrone.de**